

anwesend: Simone Hauser, Irene Recke, Gabi Stanitzek, Cajo Jesse, Esther Siemering, David Quaing, Klaus Bardenhorst, Annelen Hofschröer, Hubertus Goldbeck, Christel Küpker, Susanne Welmer, Hedwig Wilbers, Anne Middelberg
 entschuldigt: Jörg Meurisch, Ute Quaing, Eleonore Smolka, Barbara Beine
 Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.30 Uhr

1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit : ist gegeben	Annelen Hofschröer
	Geistliches Wort	Irene Recke
	Genehmigung des Protokolls der 25. Sitzung vom 12.11.2024: ohne Änderungen genehmigt	Annelen Hofschröer
	Nachachtung des Protokolls zur 25. Sitzung - Orgelkonzert am 21.06. - Gottesdienst zum Patronatsfest am 24.06.	Annelen Hofschröer
2	Berichte aus den Ausschüssen und Projektgruppen	Ausschuss- sprecher/-innen
- ACK: Festlegung der Termine: „Frühstück für Leib und Seele“ am 17.10. (altref. Kirche), Taizé-Gebet am 25.10. (altref. Kirche), „Kirche kunterbunt“ am 11.09. Erinnerung ökumenisches Rätegrillen am 14.09., 19.00 Uhr in der altref. Gemeinde - Faire Gemeinde: Bollerwagentermine wurden festgelegt, Faires Frühstück am 01. November - Jugend: diesjähriges Zeltlager ist gut verlaufen, 55 Teilnehmer/-innen, im kommenden Jahr neues Leitungsteam bestehend aus Jugendlichen / jungen Erwachsenen - KV Schüttorf: Bauvorhaben zum neuen Gemeindehaus nimmt Gestalt an, Genehmigung aus OS ist eingetroffen und der Bauantrag gestellt, derzeit wird ein Investor für das Grundstück des jetzigen Pfarrheims gesucht. - KV Bad Bentheim: neue Reinigungskraft eingestellt Vorstellung Dr. Klaus Diekel als Kirchensteuerrat des Bistums - Senioren Bad Bentheim: läuft gut, nächstes Treffen mit Geburtstagskaffee Senioren Schüttorf: erstes Treffen nach der Sommerpause mit dem neuen Team am 08.09. im Anschluss an den Gottesdienst Aus den weiteren Ausschüssen aktuell keine neuen Informationen.		
3	KURZER Rückblick / Ausblick auf das Kirchenjahr / Information/Planung	Annelen Hofschröer, alle
Rückblick: - Pfarrfest im Jubiläumsjahr: insgesamt viele positive Rückmeldungen, passender Rahmen für das Fest, gut besucht. Auftritt des Zauberers in kleinen Gruppen statt auf „großer Bühne“ wurde als ansprechend wahrgenommen, Festschrift ist gut verkauft worden. Die Einladung der Kommunionkinder ist allerdings auf wenig Resonanz gestoßen. Beim nächsten Mal besser im Blick behalten: Programm der Jugendlichen für die Kinder kompakter auf dem Gelände anbieten, für das Buffet einen allgemeinen Aufruf für Salat- bzw. Kuchenspenden starten, damit mehr Gemeindemitglieder sich einbringen können. Ausblick: - Erntedankfest am 04.10., musikalische Gestaltung des Gottesdienstes muss noch abgestimmt werden, im Anschluss Einladung zum Mittagessen, vorbereitet von der Gruppe „Heute bleibt die Küche kalt“.		

- Der Reformationstag fällt in diesem Jahr auf einen Samstag; der gemeinsame Gottesdienst an diesem Tag steht wegen des Wochentags in gewisser Weise mit der Vorabendmesse in Schüttorf in Konkurrenz. - Adventsfeier mit Austeilung des Friedenslichts von Betlehem voraussichtlich am 18.12., 18 Uhr am Brunnen in Schüttorf.		
4	Erweiterter Pfarrbrief	Hubertus Goldbeck
- Im letzten Jahr wurde als „Nachfolger“ von „Miteinander unterwegs“ unter Zeitdruck ein erweiterter Pfarrbrief erstellt, dies soll in diesem Jahr mit mehr Vorlauf von einem Redaktionsteam übernommen werden. - Idee: etwa 3-5 Artikel als Berichte zu dem, was im vergangenen Jahr an Besonderem stattgefunden hat, bzw. als Ausblick auf kommende Veranstaltungen, verfasst von den Ansprechpartnern bzw. Teilnehmern der Veranstaltungen, ggf. ergänzt um ein entsprechendes Foto. Dazu sollen konkrete Vorgaben zum Textumfang gemacht werden, damit die Themen im Pfarrbrief insgesamt ausgewogen bleiben. - Stellenwert des Pfarrbriefs: wird an alle Haushalte verschickt, verbunden mit der Bitte um den freiwilligen Gemeindebeitrag, die ohne diese Eindrücke vom Gemeindeleben sehr unvermittelt in den Haushalten eintreffen würde. - Zur Mitarbeit im Redaktionsteam melden sich: Irene Recke, Gabi Stanitzek und Hubertus Goldbeck; Ute Quaing (in der Sitzung nicht anwesend) soll dazu angefragt werden.		
5	Vorschlag zu einer gemeinsamen Gottesdienstordnung für eine zukünftige Pfarrereingemeinschaft Grafschaft Bentheim	Hubertus Goldbeck
- Hubertus Goldbeck informiert über den Diskussionsstand der AG Spiritualität und Liturgie im Dekanatsprozess. Folgende Fragen werden nach dem Auftrag der AG diskutiert: 1. Festlegung der Pfarrkirche / Gemeindekirche St. Johannes Bad Bentheim wird als die größere und in der PG Obergrafschaft zentral gelegene Kirche beschrieben, zudem ist die Zahl der Gottesdienstbesucher in Bentheim signifikant höher als in Schüttorf. Daher soll St. Johannes die Pfarrkirche und St. Mariä Verkündigung Schüttorf die Gemeindekirche werden. ⇒ Abstimmungsergebnis: einstimmig. 2. Gewünschte Uhrzeit für die Hl. Messe am Sonntag (9 Uhr oder 11 Uhr?) Für die späte Gottesdienstzeit sprechen viele Argumente, nämlich - größere Vielfalt der Gottesdienstzeiten angesichts von zwei frühen Sonntagsgottesdiensten im näheren Umkreis (Bardel und Engden) - 9 Uhr wenig attraktive Zeit für die liturgischen Dienste (insbesondere der Kinder und Jugendlichen) sowie der Musikgruppen, die vergleichsweise breit gestreut sind (vgl. Zeit zum Einsingen), ebenso wenig attraktiv für Familien - Erreichbarkeit für Kurgäste / Möglichkeit der Kopplung des Fahrdienstes aus der Kurklinik mit den ev. Gottesdiensten in der Stadt - bessere Möglichkeit der Kopplung an etablierte Angebote im Gemeindeleben: Kirchencafé, „Heute bleibt die Küche kalt“, Bollerwagen mit Stehkafee, Öffnungszeiten der Bücherei usw. - bessere Erreichbarkeit mit öffentlichen Verkehrsmitteln ⇒ Abstimmung: einstimmiges Votum für die späte Uhrzeit (11 Uhr) 3. Votum für Werktagsgottesdienste, die weiterhin regelmäßig stattfinden sollen: - freitagmorgens in Schüttorf, da vielen Schüttorfern z.B. der Herz Jesu Freitag ein Anliegen ist, dorthin kommen auch regelmäßig Besucher von außerhalb, zudem bleibt so in Schüttorf angesichts des Wegfalls der wöchentlichen Vorabendmesse zumindest ein wöchentlich gefeierter Gottesdienst erhalten. - donnerstagabends in Bad Bentheim, da dieser Gottesdienst von einer zwar kleinen Gruppe, die aber sehr regelmäßig da ist, besucht wird und einen sehr persönlichen Charakter besitzt.		

6	Pfarrbüro Schüttorf - Wegfall der Pfarrsekretärinnenstelle - Auffangen der wichtigsten Aufgaben - Neuordnung des Pfarrbriefes	Hubertus Goldbeck
	- Silvia Reckzügel verschiebt ihren Eintritt in den Ruhestand um etwa ein halbes Jahr in den Sommer 2027, arbeitet ab November aber bereits mit verringerter Stundenzahl. Somit kann sie die bisherigen Aufgaben nicht mehr vollumfänglich übernehmen und möchte z.B. die Erstellung des Pfarrbriefes abgeben. Es stellt sich die Frage, ob ein neues Konzept für den Pfarrbrief entwickelt werden kann bzw. soll: Dieser könnte z.B. über die App ChurchDesk als Newsletter versendet werden, der für weniger technikaffine Gemeindemitglieder auch ausgedruckt werden könnte. → Inhaltliche Aspekte bei der Erstellung: Artikel werden von den Ansprechpartnern für die einzelnen Aufgabenbereiche/Themen verfasst, zudem soll ein Redaktionsteam (2-3 Personen) gebildet werden, das auf Textumfang der Beiträge achtet und eine Schlussredaktion durchführt. → Technische Aspekte: Jan Willem Janse hat sich bereits bereit erklärt, diese zu prüfen. → Vorschlag: Das Team für den erweiterten Pfarrbrief (s. TOP 4) soll weiterüberlegen, wer für diese Aufgabe angesprochen werden kann.	
7	Verschiedenes	
	- Falls noch nicht geschehen, mögen sich alle PGR-Mitglieder bitte zeitnah bei der App ChurchDesk anmelden (Einladungslink wurde per E-Mail verschickt). Über die App soll versucht werden, das Pfarrbüro zu entlasten (liturgische Dienste, Pfarrbrief, Raumbuchung usw.) - An der Einführung der neuen Pastorin der ev. ref. Gemeinde Schüttorf, Roswitha Stürmer, am 13. September nehmen als Vertreterinnen der PG Obergrafschaft Christel Küpker und Simone Hauser teil. - An der dritten Zwischenreflexion im Dekanatsprozess am 7. Oktober in Lohne nehmen als Vertreterinnen der Gremien der PG Obergrafschaft Hedwig Wilbers und Anne Middelberg teil. - Für den neu zu gründenden Diözesanpastoralrat (partizipatives Beratungs- und Entscheidungsorgan des Bischofs) wurde vom Katholikenrat des Dekanats eine Frau aus Nordhorn vorgeschlagen.	

Nächste Sitzung: Donnerstag, 12. November 2026, 19.15 Uhr, Pfarrheim Bad Bentheim
Geistliches Wort: David Quaing

Ende der Sitzung: 20.30 Uhr

Für die Richtigkeit:
A. Middelberg